

Sachstand zu den Beschlüssen des Umwelt- und Verkehrsausschusses aus seiner Sitzung am 19.09.2019

Sitzungs-Datum	TOP	nö	DS-Nr.	Amt	Bezeichnung	Beschluss	Bericht vom	Sachstand
19.09.2019	01	2019 / 578	SF	Umwelt- und Verkehrsausschuss am 11.07.2019	hier: Genehmigung der Niederschrift	Der Umwelt- und Verkehrsausschuss genehmigt die Niederschrift über seine Sitzung am 31.01.2019 in der korrigierten Fassung.	01.02.2020	erledigt
19.09.2019	02	2019 / 612	60	Maßnahmen gegen den Klimawandel / Ausrufung des Klimanotstandes		Der Umwelt- und Verkehrsausschuss vertagt die Beratung über die vorliegenden Anträge zur Ausrufung des Klimanotstandes / Climate Emergency in seine nächste Sitzung. Er beauftragt die Verwaltung, die im Nachgang eingereichten Änderungsanträge zu bewerten und zur nächsten Sitzung eine ergänzte Darstellung und Beschlussempfehlung der Verwaltung vorzulegen.	18.02.2020	erledigt
						Der Umwelt- und Verkehrsausschusses empfiehlt dem Rat der Stadt, 1. die Planstelle des Klimaschutzmanagements wieder um eine ½ Stelle auszuweiten und 2. die Evaluation des im kommenden Jahr auslaufenden Klimaschutzkonzeptes in die Wege zu leiten	18.02.2020	erledigt
19.09.2019	03	2019 / 442-1	60	Resolution zur Ausrufung klimanotstandes / BA Naturfreunde Troisdorf		Der Umwelt- und Verkehrsausschuss vertagt die Beratung über den Antrag in seine nächste Sitzung.	18.02.2020	erledigt
19.09.2019	04	2019 / 464-1	60	Ausrufung des Klimanotstandes in Troisdorf / SPD-Antrag		Der Umwelt- und Verkehrsausschuss vertagt die Beratung über den Antrag in seine nächste Sitzung.	18.02.2020	erledigt
19.09.2019	05	2019 / 517-1	60	Resolution zur Ausrufung des Klimanotstandes / Antrag Attac		Der Umwelt- und Verkehrsausschuss vertagt die Beratung über den Antrag in seine nächste Sitzung.	18.02.2020	erledigt
19.09.2019	06	2019 / 668	37 68	Nachrüstung kommunaler Dieselfahrzeuge		Der Umwelt- und Verkehrsausschuss vertagt die weitere Beratung in seine nächste Sitzung.	18.02.2020	erledigt

vgl. UVA 14.11.2019, TOP 35 (DS-Nr. 2019 / 668)

Sachstand zu den Beschlüssen des Umwelt- und Verkehrsausschusses aus seiner Sitzung am 19.09.2019

Sitzungs-Datum	TOP	nö	DS-Nr.	Amt	Bezeichnung	Beschluss	Bericht vom	Sachstand
19.09.2019	07		2019 / 570	60	Aufbau des Grünpflegemanagements	Der Umweltausschuss nimmt den Zwischenbericht zum Aufbau des Grünflächenanagements zur Kenntnis und beauftragt die Verwaltung, den Aufbau in der vorgestellten Art und Weise fortzuführen. Weiterhin beauftragt der Ausschuss die Verwaltung, die vorgeschlagenen Umgestaltungsmaßnahmen zu prüfen und dem Ausschuss mit einer Kostenschätzung zur Beschlussfassung wieder vorzulegen.	18.02.2020	erledigt
19.09.2019	08		2019 / 691	60	Baumpflege Schwarze Kolonie	Der Umwelt- und Verkehrsausschuss des Rates der Stadt Troisdorf beschließt, alle Bäume, die in der Langenstraße von den privaten Grundstücken in die öffentliche Verkehrsfläche gewachsen sind, zeitnah einer vollständigen Sichtprüfung zu unterziehen. Sollte diese ergeben, dass baumpflegerische Maßnahmen erforderlich sind, um die Verkehrssicherheit zu erhalten oder herzustellen, werden diese in Abstimmung mit den Anwohnern in Auftrag gegeben. Die betroffenen Bäume sind mit einer entsprechenden Bewertung in das Baumaustauschprogramm aufzunehmen.	18.02.2020	in Bearbeitung
19.09.2019	09		2019 / 288-1	60	Pfarrer-Kenntemich-Platz <u>hier:</u> Anlegung von "essbaren Gärten"	Der Umwelt- und Verkehrsausschuss des Rates der Stadt Troisdorf lehnt den Bürgerantrag gem. § 24 GO des Bürgerforums Troisdorf vom 29.10.2018 (Eingang am 12.11.2018) ab, auf dem Pfarrer-Kenntemich-Platz essbare Gärten einzurichten.	18.02.2020	erledigt
19.09.2019	10		2019 / 508-1	66.1 66.2	Gronastraße (zwischen Lehmkuhle Straße und Silberberger Straße), Tr.-Mülleken Ausführungsbeschluss zum Straßenausbau	Der Umwelt- und Verkehrsausschuss beschließt, die Gronastraße von Lehmkuhler Straße bis Silberberger Straße gemäß der vorgestellten Variante „A“ als erstmaligen Ausbau auszubauen.	18.02.2020	Ausschreibung in Vorbereitung, Verzögerung wegen noch anstehender Arbeiten von SWT und ABT

Sachstand zu den Beschlüssen des Umwelt- und Verkehrsausschusses aus seiner Sitzung am 19.09.2019

Sitzungs-Datum	TOP	no	DS-Nr.	Amt	Bezeichnung	Beschluss	Bericht vom	Sachstand
19.09.2019	11		2019 / 571	26	Lambertusstraße, Tr.-Müllekoven Umgestaltung des Parkplatzes der Mehrzweckhalle Müllekoven	<u>hier:</u> Die Verwaltung prüft die Möglichkeiten einer Umgestaltung des Parkplatzes an der Mehrzweckhalle Müllekoven und berichtet über diese in einer der nächsten Sitzungen des Umwelt- und Verkehrsausschusses.		
19.09.2019	12		2019 / 518-1	60	Siedlung "Auf dem Vogelsang" in Tr.-Spich <u>hier:</u> öffentli Grünfläche	Der Umwelt- und Verkehrsausschuss des Rates der Stadt Troisdorf lehnt den Antrag gem. § 24 GO NRW des Bürgerforums Troisdorf vom 02.08.2019 ab, die Pflegeintensität der Grünfläche in der Siedlung Auf dem Vogelsang in Spich zu verändern und Verbotsschilder für Hunde aufzustellen.	18.02.2020	erledigt
19.09.2019	13		2019 / 298-1	66.3	Niederkasseler Straße, Tr.-Spich <u>hier:</u> Aufstellung von zwei Verkehrszeichen mit Hinweis auf kreuzende fußgänger	Der Umwelt- und Verkehrsausschuss lehnt den Antrag auf Platzierung von zwei Verkehrszeichen mit dem Hinweis auf kreuzende Fußgänger an der Niederkasseler Straße in Troisdorf Spich aus den in der Sachdarstellung genannten Gründen ab.<-@	18.02.2020	erledigt
19.09.2019	14		2019 / 516-1	66.1	Hauptstraße, Tr.-Spich <u>hier:</u> Sanierung des Fuß- und Radweges	Der Umwelt- und Verkehrsausschuss nimmt die in der Sachdarstellung von der Verwaltung dargestellte Vorgehensweise zur Kenntnis und lehnt den Bürgerantrag ab.	18.02.2020	erledigt
19.09.2019	15		2019 / 524-1	66.1	Kiefernstraße, Tr.-Spich <u>hier:</u> Gehwegausbau	Der Umwelt- und Verkehrsausschuss stimmt dem Bürgerantrag aus den in der Sachdarstellung genannten Gründen zu.	18.02.2020	erledigt

Sachstand zu den Beschlüssen des Umwelt- und Verkehrsausschusses aus seiner Sitzung am 19.09.2019

Sitzungs-Datum	TOP	nö	DS-Nr.	Amt	Bezeichnung	Beschluss	Bericht vom	Sachstand
19.09.2019	16		2019 / 332-2	66	Altenrather Straße, Troisdorf <u>hier:</u> - Verkehrsbelastung - Sperrung für Lkw über 7,5 t	Der Umwelt- und Verkehrsausschuss nimmt die ergänzenden Angaben zum vorliegenden Bürgerantrag vom 08. April 2019 des Herrn Hans Rodewald zur Kenntnis. Die Verwaltung wird beauftragt, in Absprache mit dem Rhein-Sieg-Kreis auf dem Straßenzug Altenrather Straße / Römerstraße bis zu einer umfassenden Sanierung der Straße ein zeitlich begrenztes Pilotprojekt einer Geschwindigkeitsbegrenzung auf 30 km/h umzusetzen sowie seitens des Rhein-Sieg-Kreises als Aufsichtsbehörde prüfen zu lassen, ob in der Altenrather Straße die Anordnungsvoraussetzungen für eine Tonnagebeschränkung gegeben sind bzw. geschaffen werden können.	18.02.2020	erledigt
19.09.2019	17		2019 / 38-2	66.1	Langemarckstraße, Tr.-West <u>hier:</u> Einbau von Bremsschwellen - Ergebnis der Messungen	Der Umwelt- und Verkehrsausschuss lehnt den Bürgerantrag aus den in der Sachdarstellung genannten Gründen ab.	18.02.2020	erledigt
19.09.2019	18		2019 / 637	66 VP	Schnellbuslinie Rheidt - Mondorf - Spich	Der Umwelt- und Verkehrsausschuss der Stadt Troisdorf nimmt den Antrag der SPD-Fraktion zur Thematik „Regionaler Schnellbuslinien“ zur Kenntnis und beauftragt die Verwaltung in Kooperation mit der Stadt Niederkassel und dem Rhein-Sieg-Kreis das Ziel der Einrichtung der Schnellbuslinie Rheidt Mondorf-Spich nach den in der Sachdarstellung dargelegten Informationen weiter zu verfolgen.<-@	18.02.2020	in Arbeit

Sachstand zu den Beschlüssen des Umwelt- und Verkehrsausschusses aus seiner Sitzung am 19.09.2019

Sitzungs-Datum	TOP	nö	DS-Nr.	Amt	Bezeichnung	Beschluss	Bericht vom	Sachstand
19.09.2019	19		2019 / 576	66.3	Anruf-Sammel-Taxi (AST) <u>hier:</u> Ausweisung aller Bushaltestellen im Stadtgebiet als AST-Haltestellen bei gleichzeitiger finanzieller Förderung von Schüler-, Azubi- und Studententickets	Der Umwelt- und Verkehrsausschuss vertagt die Beratungen über den Antrag zur Ausweisung aller Bushaltestellen im Stadtgebiet als AST-Haltestellen und die finanzielle Förderung der Nutzung des Anruf-Sammel-Taxis für Besitzer von Schüler-, Azubi- und Studententickets in seine nächste Sitzung.	18.02.2020	erledigt
19.09.2019	20		2019 / 673	66.1	Verbesserung der Stadtluft durch "Photoment-Pflaster" <u>hier:</u> Prüfergebnisse der Verwaltung	Der Umwelt- und Verkehrsausschuss nimmt die Prüfergebnisse zum Einsatz von photokatalytischen Pflasterflächen zur Kenntnis. Der Umwelt- und Verkehrsausschuss empfiehlt der Verwaltung die Entwicklung der Wirksamkeit der photokatalytischen Materialien weiter zu beobachten und erneut dem Ausschuss darüber zu berichten, wenn sich der Nutzen des Einsatzes von photokatalytischen Pflastersteinen bestätigt.	18.02.2020	erledigt
19.09.2019	21		2019 / 440-1	66.1	Radweg entlang der Agger <u>hier:</u> Ausbau des Radweges zwischen Aggerstadion und K 10 (Brücke Lohmar)	Der Umwelt- und Verkehrsausschuss vertagt die Beratung über den beiliegend abgedruckten Bürgerantrag vom 20.05.2019 der ADFC-Ortsgruppe und beauftragt die Verwaltung mit dem Forstamt nochmals Gespräche zu führen, ob im Rahmen von forstamtlichen Maßnahmen die Verwaltung zeitnah evtl. Schäden am Forstweg sanieren kann.	18.02.2020	erledigt
19.09.2019	22		2019 / 547-1	66.1	Sanierung Fahrradschutzstreifen	Der Umwelt- und Verkehrsausschuss vertagt die Beratung über die Sanierung von Fahrradschutzstreifen in seine nächste Sitzung.	18.02.2020	Die Umsetzung erfolgt im Jahre 2020
19.09.2019	22a (ex 23.05)		2019 / 660	66.1	Radweg EL 332 <u>hier:</u> Nutzung des Standstreifens der EL 332 als abgetrennter Radweg	Der Umwelt- und Verkehrsausschuss beauftragt die Verwaltung, seine Anregungen zur Verkehrsführung auf der EL 332 zwischen Eschmar und Niederkassel an den Landesbetrieb Straßen. NRW weiterzugeben.	18.02.2020	Die Verwaltung wird hierzu im Frühjahr 2020 berichten

Sachstand zu den Beschlüssen des Umwelt- und Verkehrsausschusses aus seiner Sitzung am 19.09.2019

Sitzungs-Datum	TOP	no	DS-Nr.	Amt	Bezeichnung	Beschluss	Bericht vom	Sachstand
19.09.2019	23				Mitteilungen (öffentlich)			
19.09.2019	23.01	2019 / 635	60		Fällungen gemäß Baumschutzsatzung 2019	Der Umwelt- und Verkehrsausschuss nimmt die Mitteilung der Verwaltung zur Kenntnis.	18.02.2020	erledigt
19.09.2019	23.02	2019 / 568	66.3		Zugelassene Verkehrsflächen für Elektrokleinfahrzeuge (E-Scooter)	Der Umwelt- und Verkehrsausschuss nimmt die Mitteilung der Verwaltung zur Kenntnis.	18.02.2020	erledigt
19.09.2019	23.03	2019 / 625	66.1		Geschwindigkeitsreduzierung durch versenkbare Stahlplatten in der Fahrbahn <u>hier:</u> Stellungnahme der Verwaltung	Der Umwelt- und Verkehrsausschuss nimmt die Mitteilung der Verwaltung zur Kenntnis.	18.02.2020	erledigt
19.09.2019	23.04	2019 / 675	60		Vortrag Mineralplus zur SAD	Der Umwelt- und Verkehrsausschuss nimmt die Mitteilung der Verwaltung zur Kenntnis.	18.02.2020	erledigt
19.09.2019	23.05	2019 / 660	66.1		Radweg EL 332 <u>hier:</u> Nutzung des Standstreifens der EL 332 als abgetrennter Radweg	als TOP 22 a behandelt		
19.09.2019	23.06	2019 / 579	SF		Umwelt- und Verkehrsausschuss am 31.01.2019 <u>hier:</u> Beschlusskontrolle öffentlicher Teil	Der Umwelt- und Verkehrsausschuss nimmt die Mitteilung der Verwaltung zur Kenntnis.	18.02.2020	erledigt
19.09.2019	23.07	2019 / 581	SF		Umwelt- und Verkehrsausschuss am 21.03.2019 <u>hier:</u> Beschlusskontrolle	Der Umwelt- und Verkehrsausschuss nimmt die Mitteilung der Verwaltung zur Kenntnis.	18.02.2020	erledigt
19.09.2019	23.08	2019 / 725	61.1		Teilnahme am Projekt MULTIPLY	Der Umwelt- und Verkehrsausschuss nimmt die Mitteilung der Verwaltung zur Kenntnis.	18.02.2020	erledigt
19.09.2019	23.09				Vorstellung neuer Mitarbeiter beim Amt für Straßenbau, Erschließungsbeiträge und Verkehr	Herr Schaaf stellt Frau Tanja Meis und Herrn Jörg Zemke als neue Mitarbeiterin und Mitarbeiter im Amt für Straßenbau, Erschließungsbeiträge und Verkehr vor. Sie würden künftig das Team im Bereich Straßenbau verstärken.		
19.09.2019	24				Anfragen (öffentlicher Teil)			
19.09.2019	24.01	2019 / 669	60		Bienenfreundliche Dächer von Bushaltestellen	Der Umwelt- und Verkehrsausschuss nimmt die Beantwortung der Anfrage zur Kenntnis.	18.02.2020	erledigt
19.09.2019	24.02	2019 / 700	32		Feuerwerk	Der Umwelt- und Verkehrsausschuss nimmt die Beantwortung der Anfrage zur Kenntnis.		

Sachstand zu den Beschlüssen des Umwelt- und Verkehrsausschusses aus seiner Sitzung am 19.09.2019

Sitzungs-Datum	TOP	nö	DS-Nr.	Amt	Bezeichnung	Beschluss	Bericht vom	Sachstand
19.09.2019	24.03		2019 / 705	66.1	Verkehrsampeln 1. Anzahl und Zuständigkeit der Stadt Troisdorf 2. Umrüstung auf LED-Technik	<u>Stellungnahme der Verwaltung:</u> Zu 1.) Es gibt 7 Fußgängerampeln (Fa. SIEMENS) im Wartungsbereich der Stadt. Zu 2.) Bei den Fußgängerampeln wurde bisher keine LED-Technik eingesetzt. Zu 3.) Die Umstellung auf LED-Technik kostet pro Fußgängerampel circa 12.000 €. Zu 4.) Die Amortisation der Umstellung zur Energiekosteneinsparung ist circa 10 Jahre. Da die Fußgängerampeln nur bei Bedarf in Betrieb gehen, sind die anfallenden Energiekosten in Bezug auf die Amortisation annähernd gleich. Zu 5.) Die Lebensdauer der vorhandenen Fußgängerampelanlagen beträgt im Durchschnitt noch etwa 10 Jahre. Da die „Glühbirne“ quasi jedoch „ausstirbt“, könnten sukzessive die Fußgängerampel in den nächsten 10 Jahren nach und nach auf LED umgerüstet werden. Zu 6.) Es gibt 18 Kreuzungs-Ampeln (17 St. Fa. SIEMENS; 1 St. Fa. AVT STOYE) im Wartungsbereich der Stadt. Zu 7.) Alle Kreuzungs-Ampeln sind mit LED-Technik ausgerüstet. Zu 8.) Eine Umstellung ist nicht erforderlich, sodass derzeit keine Kosten anfallen würden. Zu 9.) Falls noch Anlagen umzustellen wären, ist eine Amortisation wie bei Antwort zu 4 anzusetzen. Zu 10.) Eine Umstellung ist derzeit nicht notwendig.	18.02.2020	erledigt vgl. UVA 05.03.2020 Vorlage zum Antrag der Fraktion Regenbogen Piraten

Sachstand zu den Beschlüssen des Umwelt- und Verkehrsausschusses aus seiner Sitzung am 19.09.2019

Sitzungs-Datum	TOP	nö	DS-Nr.	Amt	Bezeichnung	Beschluss	Bericht vom	Sachstand
19.09.2019	24.04		2019 / 703	66.1 66.3	1. Poststraße, Troisdorf <u>hier:</u> Beginn der Arbeiten zum Lückenschluss des kombinierten Geh- und Radweges 2. Roncallistraße, Tr. - Fr. Wilh. Hütte <u>hier:</u> Umsetzung der Parkscheibenregelung vor Edeka / VR-Bank / KSK	<u>Stellungnahme der Verwaltung:</u> Zu 1.) Die Arbeiten zur Umsetzung der Parkscheibenregelung wurden in der 38.KW 2019 begonnen und sollen kurzfristig abgeschlossen werden. zu 2.) Mit Blick auf die nachstehenden Ausführungen sind vor der Frostperiode sind keine Maßnahmen erforderlich. Die Cecilienstraße ist für 2020 vorgesehen, die Hermann-Löns-Straße für 2021.	18.02.2020	zu 1: seit Mitte Januar 2020 im Bau zu 2: erledigt
19.09.2019	24.05		2019 / 733	32	1. Roncallistraße, Tr.- Fr. Wilh. Hütte <u>hier:</u> Bewirtschaftung von Parkplätzen (zu UVA 11.07.2019, TOP 15, DS-Nr. 2019 / 462) 2. Sanierungskonzept straßenbau <u>hier:</u> Maßnahmen zur Erhaltung der Verkehrsinfrastruktur (zu UVA 11.07.2019, TOP 12, DS-Nr. 2019 / 550)	<u>Stellungnahme der Verwaltung:</u> Zu 1.) Die Arbeiten zur Umsetzung der Parkscheibenregelung wurden in der 38.KW 2019 begonnen und sollen kurzfristig abgeschlossen werden. zu 2.) Mit Blick auf die nachstehenden Ausführungen sind vor der Frostperiode sind keine Maßnahmen erforderlich. Die Cecilienstraße ist für 2020 vorgesehen, die Hermann-Löns-Straße für 2021.	18.02.2020	zu1: erledigt zu 2: Der Baubeginn in der Cecilienstraße ist wegen vorheriger Leitungserneuerungen der SWT noch nicht absehbar
19.09.2019	24.06		2019 / 699		Kommunale Verkehrsüberwachung / Anfragen Regenbogenpiraten vom 01.09.2019	Der Umwelt- und Verkehrsausschuss nimmt die Mitteilung der Verwaltung zur Kenntnis.	11.02.2020	kein neuer Sachverhalt

Sachstand zu den Beschlüssen des Umwelt- und Verkehrsausschusses aus seiner Sitzung am 19.09.2019

Sitzungs-Datum	TOP	no	DS-Nr.	Amt	Bezeichnung	Beschluss	Bericht vom	Sachstand
19.09.2019	24.07		2019 / 711	32	Kommunale Verkehrsüberwachung Anfragen GRÜNE	<u>Stellungnahme der Verwaltung:</u> 1) Bei der Auswahl überwachungsbedürftiger Straßenabschnitte wird die Verwaltung zunächst verstärkt auf die Informationen/Erkenntnisse der hausinternen Verkehrsabteilung, der Polizeibehörde und der Unfallkommission des Rhein-Sieg-Kreises zurückgreifen. 2) Die Überwachung der Einhaltung zulässiger Höchstgeschwindigkeiten ist ausschließlich an Gefahrenstellen zulässig. Die Prüfung, ob es sich objektiv um Gefahrenstellen handelt, erfolgt im Einzelfall durch die Verwaltung.	11.02.2020	kein neuer Sachverhalt

Sachstand zu den Beschlüssen des Umwelt- und Verkehrsausschusses aus seiner Sitzung am 19.09.2019

Sitzungs- Datum	TOP	no	DS-Nr.	Amt	Bezeichnung	Beschluss	Bericht vom	Sachstand
--------------------	-----	----	--------	-----	-------------	-----------	-------------	-----------

3) Maßnahmen zur Geschwindigkeitsüberwachung dienen der Verkehrssicherheit, insbesondere der Verhütung von Verkehrsunfällen mit schweren Folgen. Ziel ist die Reduzierung des allgemeinen Geschwindigkeitsniveaus als wirksamster Schutz gerade der schwächeren Verkehrsteilnehmer vor schweren Unfallfolgen. Um dies zu erreichen, bedarf es der Verhinderung und Sanktionierung von Verstößen gegen Geschwindigkeitsbeschränkungen. Eine aktive abgestimmte Öffentlichkeitsarbeit von Polizei und Kommunen entfaltet eine akzeptanzfördernde Wirkung der Maßnahmen. Daher kommt der Ankündigung von Kontrollen bzw. der Veröffentlichung von Messstellen eine besondere Bedeutung zu. Hierdurch kann die Wirkung der Maßnahmen erhöht werden.

4) Die Verwaltung beabsichtigt nach Einführung einer kommunalen Geschwindigkeitsüberwachung zunächst im halbjährlichen Turnus über die Ergebnisse im UVA zu berichten.

Sachstand zu den Beschlüssen des Umwelt- und Verkehrsausschusses aus seiner Sitzung am 19.09.2019

Sitzungs-Datum	TOP	no	DS-Nr.	Amt	Bezeichnung	Beschluss	Bericht vom	Sachstand
19.09.2019	24.08		66		Zum Kalkofen, Tr.-Bergheim, von Bergstraße bis Raiffeisenstraße <u>hier:</u> Sicherung des Radverkehrs	Frau Andres weist auf die Enge der Straße Zum Kalkofen, Tr.-Bergheim, zwischen Bergstraße und Raiffeisenstraße hin und bittet um Auskunft, welche Möglichkeiten die Verwaltung für eine sichere Radverkehrsführung sieht und verweist hierzu auf einen älteren Antrag zu dieser Frage. Herr Esch sagt eine Stellungnahme zur Niederschrift zu. <u>Stellungnahme der Verwaltung:</u> Aus Sicht der Verwaltung könnte lediglich die Rücknahme der einseitigen Parkregelung zu einer Verbesserung der Radfahrsituation führen. Dies hätte aber automatisch eine Erhöhung der gefahrenen Geschwindigkeiten zur Folge.	18.02.2020	erledigt
19.09.2019	24.09		66		Linienbusverkehr <u>hier:</u> Behinderungen von Rollatoren beim Ein- und Ausstieg	Herr Tüttenberg verweist auf Behinderungen von Rollatornutzer beim Ein- und Ausstieg aus Linienbussen. Oft würden die Busse nicht nahe genug an die Bushaltestellen heranfahren um ein unproblematisches Ein- und Aussteigen mit Rollatoren zu gewährleisten. Auch werde von Fahrern und Fahrerinnen oftmals keine Hilfestellung gegeben., z.B. durch das Ausklappen von Metallbrücken. Die Rhein-Sieg-Verkehrsgesellschaft müsse hier für Abhilfe schaffen		

Sachstand zu den Beschlüssen des Umwelt- und Verkehrsausschusses aus seiner Sitzung am 19.09.2019

Sitzungs-Datum	TOP	no	DS-Nr.	Amt	Bezeichnung	Beschluss	Bericht vom	Sachstand
						<u>Stellungnahme der Verwaltung:</u> Die Verwaltung hat die Thematik an die zuständige Stelle der Rhein-Sieg-Verkehrsgesellschaft weitergeleitet. In allen turnusmäßig durchgeführten Schulungen werden die Fahrer und Fahrerinnen bei der RSVG auf den Umgang mit Rollatoren geschult, sodass die Thematik regelmäßig ins Bewusstsein gerufen wird. Bei der Auswertung der Beschwerdestatistik der RSVG sind lediglich 10 von 1000 Beschwerden in Zusammenhang mit Rollatoren eingegangen. Hierbei sind natürlich auch eigenverschuldete Probleme mit enthalten, wie z.B. das Sitzen während der Fahrt auf den Rollatoren und dadurch ein mögliches Umkippen. In Zusammenarbeit mit der Polizei, dem Sanitätshaus Rahm, einigen Städten und Senioreneinrichtungen werden auf Anfrage Rollatoren-Trainings angeboten, welche in der Vergangenheit auch sehr gut angenommen wurden. Dieses kann auch für die Veranstaltungen der Stadt Troisdorf bestätigt werden. Durch die Trainings wird den Rollator-Fahrern in Interaktion mit der RSVG das richtige Verhalten bei der Nutzung von öffentlichen Verkehrsmitteln vermittelt.	18.02.2020	kein weiterer Handlungsbedarf

Sachstand zu den Beschlüssen des Umwelt- und Verkehrsausschusses aus seiner Sitzung am 19.09.2019

Sitzungs-Datum	TOP	no	DS-Nr.	Amt	Bezeichnung	Beschluss	Bericht vom	Sachstand
19.09.2019	24.10		66.2		Roncallistraße, Tr.- Fr. Wilh. Hütte <u>hier:</u> Beginn der Bauarbeiten zur Anlage des Kreisverkehrsplatzes zum Neubaugebiet	Herr Göllner bittet um Auskunft, wann im Zuge der Roncallistraße, Tr.- Fr. Wilh. Hütte, mit dem Beginn der Bauarbeiten zur Neuanlage des Kreisverkehrsplatzes zum Neubaugebiet des Bebauungsplanes H 54 Blatt 4a gerechnet werden kann. Herr Klitschke teilt mit, dass die Verwaltung das Leistungsverzeichnis für die Bauarbeiten am 11.09.2019 gegenüber dem Erschließungsträger abschließend freigegeben habe und die Leistungen derzeit ausgeschrieben würden. Mit den Bauarbeiten solle noch in diesem Jahr begonnen werden.	18.02.2020	Die Maßnahme ist im Bau
19.09.2019	24.11		66		Neubau Siegbrücke L 143 (Melanbogenbrücke) <u>hier:</u> Sicherstellung der Radverkehrsverbindung nach Sankt Augustin	Herr Op't Eynde verweist auf die Freigabe der Straßenbrücke Mendener Straße über die Bahntrasse und bittet in diesem Zusammenhang um Mitteilung des Sachstandes zum Neubau der Siegbrücke L 143 nach St. Augustin (Melanbogenbrücke) und die Sicherstellung der Radverkehrsverbindung während der Bauzeit. Herr Schaaf teilt mit, seit der letzten Sachstandsmitteilung seien ihm keine neuen Erkenntnisse zugegangen. Der Bau der Brücke sei noch der Planfeststellung abhängig. Die Radbrücke werde von der Stadt Sankt Augustin federführend geplant. Diese Planungen seien weitergeführt worden. Er sagt zu, zur Niederschrift die Eckpunkte nochmals mitzuteilen. <u>Stellungnahme der Verwaltung:</u> Die schwierigen Abstimmungsgespräche mit der DB befinden sich in der finalen Phase. Auf dieser Basis wird für 2020 das Planfeststellungsverfahren erwartet und in 2021 die Umsetzung angestrebt.	18.02.2020	erledigt vgl. UVA 05.03.2020 Vorlage zur erneuten Anfrage der Fraktion Regenbogen Piraten

Sachstand zu den Beschlüssen des Umwelt- und Verkehrsausschusses aus seiner Sitzung am 19.09.2019

Sitzungs-Datum	TOP	nö	DS-Nr.	Amt	Bezeichnung	Beschluss	Bericht vom	Sachstand
						Herr Göllner erinnert an eine Vorlage zu diesem Ausschuss nach der für den Fall, dass der Neubau der Straßenbrücke und die Errichtung einer neuen Radbrücke zeitlich auseinanderfallen der vorhandene Radweg entlang der Eisenbahnbrücke wieder benutzbar gemacht werde. Herr Schaaf bestätigt diese Aussage. Herr Tüttenberg verweist wegen des Eingriffs in das FFH-Gebiet auf den Zeitaufwand für das Planfeststellungsverfahren für den Neubau der Straßenbrücke. Er bitte um Mitteilung, ob mit dem Verfahren zwischenzeitlich begonnen wurde. Bei dem Sachvortrag im Ausschuss sei von einer Verfahrensdauer von 3 bis 4 Jahren mit anschließender Bauzeit von 2 bis 3 Jahren ausgegangen worden. Herr Schaaf sagt auch hierzu eine Mitteilung zur Niederschrift zu. <u>Stellungnahme der Verwaltung:</u> Nach Auskunft des Landesbetriebs Straßen NRW sind die Vorplanungen für den Ersatzbau der Melanbogenbrücke in Arbeit. Von einem Beginn des Planfeststellungsverfahrens kann in 2020 ausgegangen werden.		
19.09.2019	25	x			Mitteilungen (nicht-öffentlich)			
19.09.2019	25.01	x	2019 / 580	SF	Umwelt- und Verkehrsausschuss am 31.01.2019 <u>hier:</u> Beschlusskontrolle nicht-öffentlich	Der Umwelt- und Verkehrsausschuss nimmt die Mitteilung der Verwaltung zur Kenntnis.	06.02.2020	erledigt
19.09.2019	26	x			Anfragen (nicht-öffentlich)			
					KEINE			